

6.8.1941.

**Dire**

die Landesschule

VADUZ  
-----

Die zuständigen Behörden beabsichtigen die Frage der Reorganisation der Landesschule und der Sekundarschule in Eschen zu prüfen. Die Reorganisation hätte -vorbehaltlich anderer sich durch die Prüfung herausstellender Ergebnisse -- in der Richtung zu gehen, dass in dem Lehrplan in vermehrtem Masse Landwirtschaft und Gewerbe berücksichtigt würden, während andere Fächer in den Hintergrund zu treten hätten.

Wegleitend für die Inangriffnahme einer Reorganisation ist folgende Erwägung: Schüler, welche studieren wollen, oder auch nur solche, die später Birstellen annehmen wollen, besuchen jetzt das Gymnasium oder die Handelsschule in Marianum. Die jungen Leute, die aus der Landesschule bzw. Sekundarschule in Eschen hervorgehen, werden meistens ihr Fortkommen in der Landwirtschaft oder in Gewerbe suchen. Infolgedessen ist es ganz naheliegend, dass die beiden Schulen eine Vorbereitung auf diese Berufe sein sollten.

Ungelöst bleibt hierbei allerdings die Frage einer mittleren Mädchenschule. Um die Frage in Fluss zu bringen, laden wir Sie ein, sich mit den Herren Lehrern der Sekundarschule in Eschen in Verbindung zu setzen und uns Vorschläge für die Abänderung Ihres Lehrplans zu machen.

Münstliche Regierung

Abschrift:  
Direktion der Sekundarschule Eschen zur Kenntn

kenntnis.  
